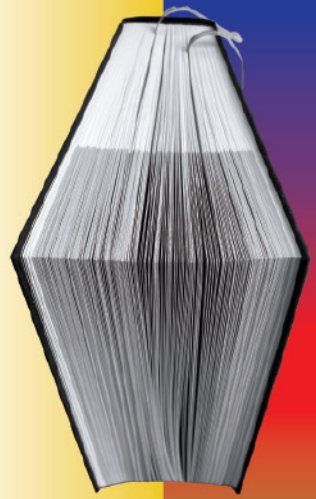


Poés-  
sies  
d'un  
con-  
ti-  
ent

اشعار  
قارة

Poe-  
sias  
de  
um  
conti-  
nen-  
te

Poet-  
ries  
of a  
conti-  
nent



Lıtar

strauhof  
**litafrika**  
**Poesien**  
**eines**  
**Kontinents**

**3/6/22 –**  
**4/9/22**

**S**

## Veranstaltungen

### **Afropäische Dichtung heute**

Lesung und Gespräch mit  
Fiston Mwanza Mujila und Eva Seck  
Moderation: Marilyn Umurungi  
In Zusammenarbeit mit artlink  
Veranstaltung im Karl der Grosse  
Do 9/6, 19.30 Uhr

### **30 Minuten mit Zukiswa Wanner**

Autorin, Verlegerin und Kuratorin  
von «litafrika» Teil 2, 2023  
Mi 15/6, 12.15 Uhr

### **Translating and Publishing across the African Continent**

Gespräch mit Lola Shoneyin (Verlegerin,  
Nigeria), Edwige-Renée Dro (Übersetzerin  
und Literaturaktivistin, Côte d'Ivoire) und  
Zukiswa Wanner (Südafrika/Kenia).  
Moderation: Ana Sobral  
In Zusammenarbeit mit dem Übersetzerhaus  
Looren  
Veranstaltung im Literaturhaus Zürich  
Do 16/6, 19.30 Uhr

### **30 Minuten mit Andrea Grieder**

Kulturvermittlerin, Direktorin von «Transpoe-  
sis» (Ruanda) und Poesie-Video-Produzentin  
Di 5/7, 12.15 Uhr

### **30 Minuten mit Sylvia Arthur**

Initiantin und Direktorin der «Library of  
Africa and the African Diaspora» in Ghana  
Live-Schaltung  
Di 23/8, 12.15 Uhr

### **Lange Nacht der Zürcher Museen**

Poesie-Performances mit Ouelgo Téné und  
Vivianne Möсли vom «Amt für Poesie»; alle  
Veranstaltungen unter [langenacht-zuerich.ch](http://langenacht-zuerich.ch)  
Sa 3/9, 18–01 Uhr

### **Öffentliche Führungen**

Jeweils Mittwoch, 12.15 Uhr  
8/6 | 6/7 | 17/8

Jeweils Sonntag, 14 Uhr  
19/6 | 24/7 | 28/8

#### Impressum

Kuration: Christa Baumberger und Rémi Jaccard

Kuratorische Assistenz: Nicole Schmid

Grafik: Rahel Arnold

Mitarbeit: Léa Gbeassor, Philip Sippel und Käthe Wunsch

Œil extérieur: Zineb Benkhalifa, Chudi Bürgi, Ana Sobral, Zukiswa Wanner

## **litafrika**

### **Poesien eines Kontinents**

3. Juni – 4. September 2022

Ausgangspunkt der Ausstellung ist die monumentale Anthologie «Afrika im Gedicht» (Zürich 2015): Das von Al Imfeld herausgegebene Buch umspannt die Zeit von 1960 bis 2014 und umfasst mehr als 550 Gedichte aus allen Teilen des afrikanischen Kontinents.

«Poesien eines Kontinents» inszeniert exemplarische Gedichte in den Originalsprachen und in deutscher Übersetzung. Die Auswahl spannt einen weiten Bogen von postkolonialen Klassikern bis zur aktuellen Slam- und Spoken-Word-Szene. Ebenso erhalten die Dichterinnen und Dichter selbst das Wort; sie geben Einblick in ihr Schaffen und machen die literarische und sprachliche Vielfalt Afrikas sichtbar. Die Ausstellung thematisiert zudem die Vermittlung und Rezeption dieser Poesien im deutschen Sprachraum sowie die Ambivalenz des Blicks aus der Schweiz.

Der Strauhof und die Stiftung Litar widmen den Literaturen aus dem afrikanischen Kontinent die Ausstellungstrilogie «litafrika» (2022–2024). Der erste Teil «Poesien eines Kontinents» ist im Dialog mit Partnerinnen und Partnern aus Côte d'Ivoire, Ghana, Kenia, Südafrika und weiteren Ländern entstanden.

### **Vernissage**

Donnerstag 2. Juni 2022, 18.30 Uhr  
Kurzsprachen von Zineb Benkhelifa,  
Christa Baumberger und Rémi Jaccard  
Performance von Mbene Mwambene  
18–21 Uhr, Eintritt frei

strauhof



Augustinergasse 9

8001 Zürich

+41 44 221 93 51

[info@strauhof.ch](mailto:info@strauhof.ch)

[www.strauhof.ch](http://www.strauhof.ch)

**Di – Fr** 12–18 Uhr

**Do** 12–22 Uhr

**Sa – So** 11–17 Uhr

## litafrica 2022–2024

Die Ausstellungstrilogie «litafrica» befasst sich aus verschiedenen Perspektiven mit den Literaturen des afrikanischen Kontinents. Sie wird von der Stiftung Litar und dem StrauhoF Zürich zusammen mit Partnerinnen und Partnern aus mehreren Ländern Afrikas konzipiert und kuratiert. Im Sinne eines partizipativen Prozesses nimmt jeder Teil die Ergebnisse der vorangegangenen Ausstellung auf und setzt einen neuen Schwerpunkt. Die zweite Ausstellung im Sommer 2023 wird von Zukiswa Wanner (Südafrika/Kenia) kuratiert und präsentiert aktuelle Entwicklungen und Tendenzen. Die dritte Ausstellung 2024 wird im Verlauf des Projektes gemeinsam entwickelt.

Unterstützt von



Stadt Zürich  
Kultur



Kanton Zürich  
Fachstelle Kultur

ERNST GÖHNER  
STIFTUNG

schweizer kulturstiftung

prohelvetia